



Rückkehr der Religion – passé?

Aktuelle Fragen
zur katholischen Literatur-
und Mediengeschichte

MÜNCHEN

Montag, 21. November, bis
Mittwoch, 23. November 2022

Es ist sicher nicht übertrieben, wenn man konstatiert, dass die Forschung zur christlichen und insbesondere katholischen Literatur eingeschlafen ist. Überblickt man die literaturwissenschaftliche Forschungsgeschichte der letzten Jahrzehnte, so fällt auf, dass es kaum großangelegte Versuche gibt, die Spezifik von katholischer Literatur zu benennen.

Damit das Thema aber wieder mehr Interesse der Kultur- und Medienwissenschaft erfährt, ist es umso dringlicher und hoch an der Zeit, in der Forschung wieder ein deutliches Signal zu setzen. Darum soll diese internationale literatur- und medienwissenschaftliche Tagung energisch die Frage nach der katholischen Literatur und ihren Medien heute stellen: Wo finden sich christliche/katholische Spuren in den Medien, im Roman der Gegenwartsliteratur von Sibylle Lewitscharoff bis zum Aufkommen des Trends des neuen Geheimnisvollen, von Serien wie *The Young Pope* bis zum Magiediskurs in *Game of Thrones*? Was passiert, wenn man den *Renouveau catholique* zwar historisch fasst und untersucht, aber seine Überlegungen auch auf das 21. Jahrhundert projiziert?

In einer Mischung aus arrivierten Forschern und Nachwuchswissenschaftlern will die Tagung das Feld der katholischen Literatur systematisch und von Neuem erschließen.

Montag, 21. November 2022

17.30 Uhr Abendimbiss

19.00 Uhr Begrüßung

19.10 Uhr

Lesung aus „Deutschjüdische Glückskinder. Eine Weltgeschichte meiner Familie“

Prof. Dr. **Michael Wolffsohn**, Professor em. für Neuere Geschichte, insbesondere deutsch-jüdische Zeitgeschichte, Universität der Bundeswehr München

Anschließend Möglichkeit für Rückfragen aus dem Publikum

Dienstag, 22. November 2022

Panel: Katholische Literatur- und Medien-geschichte?

10.00 Uhr

Zur Einführung: *Renouveau catholique* heute? Gedanken zu katholischen Medien

Prof. Dr. **Klaus Wolf**, Professor für Deutsche Literatur und Sprache des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, Universität Augsburg

Dr. **Kay Wolfinger**, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Deutsche Philologie der LMU München

10.30 Uhr

„In ‚2001‘ spielt die Religion nun keine große Rolle mehr“. Katholische Literatur post-desäkular?

Prof. Dr. **Claudia Stockinger**, Professorin für Neuere deutsche Literatur, Humboldt-Universität zu Berlin

11.15 Uhr Imbisspause

Panel: Katholische Literaturgeschichte(n)

11.45 Uhr

„Ende der Vorsehung“. Ökologie und Apokalypse in Carl Amerys Werk

Dr. **Peter Czoik**, Redakteur und Koordinator beim Literaturportal Bayern an der Bayerischen Staatsbibliothek

12.30 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr

Vielschichtige traditio. Thomas Hürlimann und Botho Strauß

Prof. Dr. **Jan-Heiner Tück**, Professor für Dogmatik und Dogmengeschichte, Universität Wien

15.15 Uhr Imbisspause

15.45 Uhr

Sehnsucht nach dem Glauben von einst oder es war alles nach Hause geschrieben. Zugänge zum Werk von Arnold Stadler

Prof. Dr. **Erich Garhammer**, Professor em. für Pastoraltheologie und Homiletik, Universität Würzburg

16.30 Uhr

Transzendenz bei Anne Weber und Mariana Leky

Prof. Dr. **Isabelle Stauffer**, Professorin für Neuere deutsche Literaturwissenschaft, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

17.30 Uhr Vesper in der Kapelle der Akademie

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr
Über das ‚Katholische‘

Podiumsgespräch mit dem
Schauspieler und Kabarettisten
Ottfried Fischer



Foto: Dieter Schmöpf / Wikimedia Commons

Mittwoch, 23. November 2022

Panel: Christliche Sondierungen

10.00 Uhr
**Nachhaltigkeit und Religion in der Literatur.
Eine Spurensuche**

Brigitte Pfau M.A., Doktorandin und freie Dozentin für
Deutsch an der Sprachschule „inlingua“ in Augsburg

10.45 Uhr Imbisspause

11.15 Uhr
**Aus der Editionsworkstatt zur bislang
unveröffentlichten Lyrik Joseph Bernharts**

Verena Gawert M.A., Doktorandin und Mitarbeiterin
von Prof. Dr. Klaus Wolf, Universität Augsburg

12.00 Uhr Mittagessen

Panel: Transzendenzaffine Medien

14.00 Uhr
**Transzendentaler Stil? Die Idee des ‚Heiligen‘
in rezenten Spielfilmen und Serien**

Prof. Dr. **Marcus Stiglegger**, Privatdozent für
Filmwissenschaft, Universität Mainz

14.45 Uhr Imbisspause

15.15 Uhr
**„Blicke mich nicht an! Ich bin der Papst!“
Die Serie *The Young Pope* als Provokation
des ‚katholischen Fühlens‘**

Dr. **Kay Wolfinger**

16.00 Uhr
**„...die Norm, von der man abweichen kann...“
(Muriel Spark) – Vom Reiz des Katholischen
für die Welt des Kriminalromans**

Prof. Dr. **Georg Langenhorst**, Professor für Didaktik
des Katholischen Religionsunterrichts und Religions-
pädagogik, Universität Augsburg

Panel: Katholische Literaturgeschichte

16.45 Uhr
**Ein „Handbuch zum literarischen Katholi-
zismus im deutschsprachigen Raum des
20. Jahrhunderts“? Fragen an ein Projekt**

Prof. Dr. **Thomas Pittrof**, Professor em. für Neuere
deutsche Literaturwissenschaft, Katholische Uni-
versität Eichstätt-Ingolstadt

Anschließend Abschlussdiskussion und Ausblick auf
kommende Projekte

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr
**Der Stellenwert der Religion für Kunst und
Gesellschaft**

Podiumsgespräch mit der Autorin, Produzentin und
Herausgeberin **Nora Gomringer** sowie dem Literatur-
kritiker und Autor **Ijoma Mangold**

Corona-Regeln: Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuellen rechtlichen Vorgaben zum Infektionsschutz. Wir empfehlen das Tragen einer Maske, wo Abstände nicht eingehalten werden können.

Kosten: Für die Veranstaltung gelten folgende Preise pro Person (die Preise in Klammern gelten für Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr und für Schüler*innen):

Option 1: Teilnahme am Programm mit Pausenimbissen
(ohne Übernachtungen und Mahlzeiten)
80,- € (erm. 25,- €)

Option 2: Teilnahme am Programm mit Pausenimbissen und Mahlzeiten
(ohne Übernachtungen, ohne Frühstück)
144,- € (erm. 89,- €)

Option 3: Teilnahme am Programm mit Pausenimbissen, Mahlzeiten, Übernachtungen und Frühstück
EZ in der Katholischen Akademie 284,- € (erm. 204,- €)
DZ in der Katholischen Akademie 234,- € (erm. 154,- €)

Anmeldung: Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung schriftlich entgegen:



- auf kath-akademie-bayern.de/veranstaltungen (s. QR-Code)
- oder per E-Mail: anmeldung@kath-akademie-bayern.de
- oder auch klassisch per Post.

Anmeldeschluss ist Montag, 14. November 2022.

Bitte bei der Anmeldung angeben:

- Name, Anschrift, E-Mail, Telefonnummer
- Veranstaltungstitel
- Welche der Buchungsoptionen wählen Sie?
- Wünschen Sie vegetarische Mahlzeiten?
- Für die U-30-Ermäßigung: Geburtsdatum

Sozial-Ticket: Wer aus finanziellen Gründen an der Teilnahme gehindert ist, kann einen Rabatt in Höhe von 50,- € in Anspruch nehmen. Bitte geben Sie dies bei der Anmeldung an!

Stornofrist: Bei Absage nach Anmeldeschluss stellen wir Ihnen 90% der gebuchten Leistungen aus Übernachtung und Mahlzeiten als Stornogebühr in Rechnung, und zwar unabhängig vom Grund Ihrer Absage. Wir empfehlen Ihnen, eigenständig eine Reiserücktrittsversicherung abzuschließen.

Unsere Kooperationspartner dieser Tagung sind:



Katholische Akademie in Bayern

Mandlstraße 23 · 80802 München · U3/U6 Münchner Freiheit
Telefon: 089 38 102-111 · Telefax: 089 38 102-103
info@kath-akademie-bayern.de · www.kath-akademie-bayern.de

